

## Hamburger Anker: Hilfe für junge Harburger Familien AUSUCHENDE UNTERSTÜTZUNG UND BERATUNG VON FAMILIEN MIT KLEINKINDERN

Die erste Zeit nach der Geburt eines Kindes ist geprägt von großen Veränderungen und Herausforderungen für die ganze Familie. In dieser Umbruchphase ist es hilfreich, wenn Eltern im näheren Umfeld Unterstützung für den Babyalltag finden. Insbesondere Familien, die noch wenig vernetzt sind im Stadtteil, die mit sehr begrenzten finanziellen Ressourcen auskommen müssen, Eltern, die alleinerziehend sind oder unter einem hohen psychosozialen Druck stehen, sind auf eine helfende Hand angewiesen – eine Hand, die ihnen hilft, gute Strukturen für die Herausforderungen des Familienlebens aufzubauen.

### Vertrauen schaffen am heimischen Küchentisch

Die Evangelische Familienbildung Harburg hält für junge Familien im Harburger Zentrum ein großes Angebot an Bildung, Begegnung, Beratung und Begleitung zu allen Bereichen des Familienlebens bereit. Nicht mehr allein zu sein mit dem Familienalltag, sich Rat zu holen, wenn es

von Familien mit Kleinkindern“ ermöglicht die Evangelische Familienbildung Hausbesuche durch eine pädagogische Fachkraft. Dieses Projekt richtet sich an Familien, die besonders komplexe Problemlagen zu bewältigen haben und an Eltern, die hohe Hemmschwellen überwinden müssen, um Hilfe und Beratung anzunehmen. Das Beratungsgespräch am eigenen Küchentisch, der Besuch im eigenen Zuhause, macht gerade diese Mütter und Väter offener für die Unterstützung und die Beraterin versteht manche Herausforderung besser, wenn sie die häusliche Situation der Familien kennenlernt.

### Die kindlichen Bedürfnisse verstehen lernen

Ziel ist es, durch Hilfestellung im Alltag möglichst frühzeitig Schwierigkeiten aufzufangen und gemeinsam mit den Eltern eine sichere und entspannte Familiensituation zu schaffen. Im Rahmen einer aufsuchenden Beratung wird den Eltern geholfen, sich auf das veränderte Leben mit Kind einzustellen und die kindlichen Bedürfnisse besser zu verstehen. Die pädagogisch ausgebildete Beraterin bietet Hilfe bei der Schaffung verlässlicher Alltagsstrukturen in der Familie, bei der Unfallprophylaxe im Haushalt und im Umgang mit Stresssituationen, um insbesondere Verletzungen durch Schütteltraumata vorzubeugen.

### Mit Hilfe zur Selbsthilfe nicht mehr durch das Netz fallen

Darüber hinaus können die Eltern bei Behördengängen oder Arztbesuchen begleitet sowie auf weitere Angebote wie Spielplätze oder Kleiderkammern in ihrer Umgebung aufmerksam gemacht werden. Durch das umfangreiche Angebot und die gute Vernetzung der Evangelischen Fami-

lienbildung Harburg mit dem Jugendamt oder der Mütterberatung werden junge Familien in Gruppen eingebunden, können ihre Netzwerke ausbauen oder an weiterführende Beratungsstellen verwiesen



Foto: E. Koifman / 123rf.com

### Hilfe zur Selbsthilfe für Harburger Familien

werden. Das Projekt bietet so eine nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe und bewahrt Eltern davor, in eine Negativspirale von Isolation und Überforderung zu geraten. Mit den Fördermitteln der BürgerStiftung Hamburg können über 30 Familien pro Jahr unterstützt werden. //

Stand 12/2018



Foto: Cathy Yeulet / 123rf.com

### Ein Besuch zu Hause macht offener für Beratung

Sorgen gibt, Anregungen für eine gelingende Erziehung zu erhalten, das tut allen Familien gut. Manche Familien brauchen jedoch eingehendere Unterstützung. Mit dem Projekt „Aufsuchende Unterstützung

### BürgerStiftung Hamburg

Schopenstehl 31 · 20095 Hamburg  
Telefon (040) 87 88 969 60  
Telefax (040) 87 88 969 61

info@buergerstiftung-hamburg.de  
www.buergerstiftung-hamburg.de

### Spendenkonto

Hamburger Sparkasse  
BIC HASPDEHHXXX  
IBAN DE93 2005 0550 1011 1213 14